

An die Vorsitzende
des Jugendhilfeausschusses
Frau Dr. Christiane Leonards-Schippers
Beckerstr. 16
41836 Hückelhoven

Kreistagsfraktion
Valkenburger Straße 45
52525 Heinsberg
Tel. 02452/131730
Fax 02452/131735

Gruene-Fraktion@Kreis-Heinsberg.de
www.gruene-kv-heinsberg.de

16. Juli 2021

Fraktionen im Kreistag z. K.

Antrag nach § 5 GeschO für die nächste Jugendhilfeausschusssitzung Änderung Vergabeverfahren für Kita-Plätze

Sehr geehrte Frau Dr. Leonards-Schippers,

das Thema „Vergabeverfahren für Kinderbetreuungsplätze im Kreis Heinsberg“ bitten wir auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu nehmen.

Begründung:

Im gesamten Kreisgebiet ist die Versorgung von Betreuungsplätzen nach wie vor angespannt. Bei Weitem nicht alle Familien, die einen Kindergartenplatz benötigen, bekommen auch einen Platz.

Eltern können derzeit vier Kitas ohne Priorisierung auswählen. Jeweils im Januar eines Jahres geben die Kindergärten ihre Zusagen schriftlich an die Familien. Dies geschieht in den jeweiligen Stadtgebieten nahezu synchron. In einem im Vorfeld stattgefundenen Treffen aller Kindergärten des jeweiligen Stadtgebietes haben sich die Kindergärten bezüglich der Vergabe der Plätze ausgetauscht, um Doppelvergaben zu vermeiden. Die Eltern erhalten so nur jeweils eine Zusage oder auch keine Zusage.

Bei diesem Verfahren sehen wir grundsätzliche datenschutzrechtliche Bedenken. Jede Kita-Leitung hat die Anmeldungen aller Kinder des jeweiligen Stadtgebiets schriftlich erhalten. Unserer Meinung nach führt dies das eigentliche Verfahren über den Kita-Navigator ad absurdum. Außerdem führt es zu Basar ähnlichen Situationen, welche Einrichtung welche Familie aufnehmen will und warum.

Wir schlagen daher Folgendes vor und bitten dies zu beschließen:

Das Präsenztreffen entfällt: Es werden zukünftig keine vorherigen Absprachen mehr unter den Kitas getroffen, sondern jede Kita wählt im ersten Schritt nach den Auswahlkriterien der Einrichtung eine entsprechende Menge Kinder aus.

Wie aktuell auch werden an einem vom Kreisjugendamt vorgegebenen Termin die Platzzusagen an die Familien gesendet. Innerhalb einer Frist von einer Woche haben sich die Eltern bei den Kindergärten zu melden und den Platz zu- oder ggf. auch abzusagen.

Analog zum Buchungsstand der Plätze gehen mit frei werdenden weiteren Kapazitäten Zusagen an die nächstpriorisierten Elternhäuser ebenfalls mit einer Wochenfrist. Dies ist solange beizubehalten, bis alle Plätze vergeben sind. Vor Versendung dieser Nachrückplätze sind im Kita-Navigator die Buchungsstände zu überprüfen. Geschlossene Kitaverträge werden zeitnah auf dem Kita-Navigator bestätigt, damit alle Leitungen immer auf eine aktuelle Datenbank zugreifen können.

Weitere Erläuterungen werden in der Sitzung vorgetragen.

Mit freundlichen Grüßen

Handwritten signature of Paul Mank in black ink.

Paul Mank
Stellvertr. Mitglied im Jugendhilfeausschuss

Handwritten signature of Sofia Tillmanns in black ink.

Sofia Tillmanns
Fraktionsgeschäftsführerin
Kreistagsabgeordnete